

Dank für die gemeinsame Übung

Feuerwehr Neuenschmidten überreicht eine Spende an die Rettungshundestaffel Main-Kinzig

Brachtal-Neuenschmidten (re). Eine schöne Überraschung gab es kürzlich für die Rettungshundestaffel Main-Kinzig: Die Feuerwehr Neuenschmidten hat der Vorsitzenden Angelika Simon und der Zugführerin Martina Völker eine Spende in Höhe von 226 Euro überreicht. Die Vertreter der Rettungshundestaffel nahmen den Betrag aus den Händen von Bea Vogt entgegen.

Während einer gemeinsamen Einsatzübung Anfang September, bei der die Hundeführer und Suchtruppshelfer in beeindruckender Form ihre Arbeit der Feuerwehr Neuenschmidten vorführten, entstand ein freundschaftlicher Kontakt zwischen den beiden Rettungsorganisationen. Erstaunt zeigten

sich die Verantwortlichen der Feuerwehr auf die Frage, welche Kosten ihnen durch die Teilnahme der Rettungshundestaffel an der Übung entstehen würden: Keine, denn auch für Einsatzübungen steht die Staffel den Feuerwehren kostenlos zur Verfügung.

Dies nahm Bea Vogt zum Anlass, einen Hut unter den Feuerwehrleuten herumgehen zu lassen, um der Staffel zum neuen Jahr mit einer Spende für die gemeinsame Einsatzübung zu danken.

„Mit einer Spende haben wir nicht gerechnet, und es hat uns sehr gefreut“, sagte Zugführerin Martina Völker. Bea Vogt betonte, dass die Feuerwehr aus dem Brachtaler Ortsteil auch künftig gemeinsame Übungen mit den Rettungshunden machen möchte.



Vertreter der Feuerwehr Neuenschmidten überreichen die Spende an Martina Völker (2. von rechts) und Angelika Simon.

FOTO: RE